



Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates (PGR) der Pfarrei zur Erscheinung des Herrn in 39046 - St. Ulrich/ Gröden, am Montag, 18. Februar 2019 um 20.00 Uhr im Pfarrheim, Stufanstr. 1

TOP 1 und 2: Begrüßung und Besinnung

Dekan Vijo Pitscheider begrüßt alle Anwesenden. Als Besinnung verweist Dekan Vijo Pitscheider auf die Konstitution zur Liturgie des 2. Vatikanums Die Hl.Messe ist nicht eine private Angelegenheit. Sie ist auch nicht eine kleine Andacht, sondern der höchste Ausdruck von Gottesdienst. Die Initiations sakramente sollen dorthin führen.

TOP 4: Begegnung mit den Verantwortlichen der Ministranten

Cilli Paur und Agnes Bernardi berichten über die Ministrantenarbeit. In St. Ulrich sind 67 Ministranten im Grund- und Mittelschulalter im Dienst, es gibt dazu 17 große Ministranten. Nach 17 bzw. 20 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit möchten die jetzigen Ministrantenbetreuerinnen den Dienst in jüngere Hände legen. Es soll eine inhaltliche Einführung für die Ministranten gemacht werden und sie sollen zu den Kreuzwegandachten eingeladen werden. Georg Senoner dankt den Frauen für Ihre wertvolle Arbeit, die sie in der Pfarrei leisten und in all den Jahren geleistet haben.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 5: Beichtwoche vom 5.4. bis 14.4.19

Das tägliche Programm sieht jeden Tag eine Messe mit Ansprache vor, dann Aussetzung des Allerheiligsten, dazu die Möglichkeit von Beichtgesprächen. Man muss sehen, wie viele Patres Don Federico mitbringen kann. Dann kann man auch sehen, welche Angebote gemacht werden können.

Georg Senoner regt an, auch für kirchenfernere Gemeindemitglieder ein Angebot zu machen. Claudia Mussner schlägt vor, einen „Abend der Barmherzigkeit“ zu organisieren.

Dekan Vijo Pitscheider lädt ein auf das zu schauen, was bereits gut läuft.

TOP 6: Passionskrippe in der Fastenzeit

Alexander Prinoth berichtet: Am Aschermittwoch soll die Passionskrippe in der Herz-Jesu-Kapelle aufgebaut werden. Ein Faltblatt mit Text wird dem Pfarrblatt beigelegt, Führungen angeboten, in Radio Gröden eine Sendung gemacht und Artikel in den Zeitungen veröffentlicht.

Georg Senoner dankt allen, die an der Verwirklichung des Projekts beteiligt sind.

TOP 7: Fachausschuss für Sakramentenkatechese

Der Leiter des Katechetischen Amtes Markus Felderer hat deutlich gemacht, dass die Sakramentenkatechese neu aufgebaut werden muss, vor allem mit Hilfe von engagierten Laien.

Es ist notwendig, einen Sakramenten-Fachausschuss auf der Ebene der Pastoralereinheit zu bilden. Flavio Goller schlägt vor, Claudia Mussner und Lea Mahlkecht als Vertreterinnen der Pfarrei St.Ulrich zu fragen. Beide wären einverstanden. Auch von den anderen Pfarreien sollen Verantwortliche namhaft gemacht werden.

Georg Senoner betont, dass es wichtig ist, dass die beiden die volle Unterstützung des PGR haben. Alle Mitglieder des PGR sind einverstanden und ernennen die beiden Frauen als Vertreterinnen von St.Ulrich.

TOP 8: Allfälliges

Felix Mussner fragt nach, ob die Anschlagtafeln bald angebracht werden. Alfred bestätigt, dass die Angelegenheit in Arbeit ist.

Felix Mussner regt an, der Feuerwehr ein Dankschreiben zu schicken. Alle sind einverstanden

David Piazza ist bereit, den Dienst an der Raschötzer Kapelle weiterzuführen.

Veranstaltungen: Referat von Dr. Egger zur Ehe (KVV)

Vortrag von Abbe Nkou Fils Roger für die Väter der Firmlinge, am Tag danach für die Firmlinge.

Vortrag Margareth Profunser, Die christliche Ehe am 7. Mai. Organisiert von den Müttern von „Hallo Jesus“ von der „Matada“.

Es gibt manchmal Überschneidungen für die Raumnutzung bei den vielen Veranstaltungen im Pfarrhaus. Es wird angeregt, das Lokal neben dem großen Saal wieder für Gruppen herzunehmen.

Die nächste Sitzung findet am 18.März 2019 statt.

Georg Senoner beschließt die Sitzung und Dekan Vijo Pitscheider lädt zum gemeinsamen Gebet ein.

Ende: 22.10 Uhr

Für das Protokoll:

Verena Niederegger-Senoner